

Zeitungsausschnitt

WZ	Westdeutsche Zeitung	vom	18.05.2010
0	Gesamtausgabe	X	Lokales Wuppertal

Heute

Meldungen aus der Stadt

Brandstiftung: Geständnis widerrufen

Im Fall der Brandstiftung an der Herichhauser Straße an Christi Himmelfahrt soll der Verdächtige (24) sein Geständnis, das er Freitag gegenüber der Kripo abgelegt haben soll, einen Tag später beim Haftprüfungstermin widerrufen haben. Das bestätigte die Staatsanwaltschaft auf WZ-Nachfrage. Wie berichtet, musste der Wuppertaler trotz des Widerrufs den Gang in die U-Haft antreten. Ihm wird schwere und besonders schwere Brandstiftung vorgeworfen. Das Gesetz sieht dafür eine Mindeststrafe von fünf Jahren vor. Der Fall hat für Aufsehen gesorgt, weil der 24-Jährige im Keller des Hauses, in dem er, seine Frau und sein Vater (46) wohnen, angesteckt haben soll. Der 46-Jährige erlitt eine lebensgefährliche Rauchgasvergiftung. Der 24-Jährige war erst Mitte März in die Freiwillige Feuerwehr Cronenberg eingetreten. Nach Bekanntwerden der Vorwürfe wurde er suspendiert. Brandschaden: mehrere 10 000 Euro. *spa*